

Themen:

1. Kurzbericht der Universität Tübingen zur Anwendung EAÜ im Rahmen der Führungsaufsicht
2. Baden-Württemberg: Kabinett beschließt Neuorganisation der Bewährungs- und Gerichtshilfe / Gesetzentwurf über die Sozialarbeit in der Justiz
3. Fachtagung: Begegnung mit süchtigen Klienten – Workshop „Straffälligenhilfe und Sucht“ vom 08.-09.04.2016 in Hamburg
4. BGH-Rechtsprechung zur Bewährungsprognose vom 19.01.2016
5. Neuer Armutsbericht 2016 des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes

1. Kurzbericht der Universität Tübingen zur Anwendung elektronischer Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht

In dem Kurzbericht von Prof. Dr. Jörg Kinzig und Anne Bräuchle werden die wesentlichen empirischen Ergebnisse der im Auftrag des Bundesamtes für Justiz und Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz durchgeführten Studie zusammengefasst, sowie Vorschläge zu Umsetzung der EAÜ in der Praxis dargestellt. [Information](#)

2. Baden-Württemberg: Kabinett beschließt Neuorganisation der Bewährungs- und Gerichtshilfe
Zum Jahreswechsel 2016/2017 soll eine Anstalt des öffentlichen Rechts die Aufgaben der Bewährungs- und Gerichtshilfe in Baden-Württemberg übernehmen. Einen entsprechenden Gesetzentwurf hat das Kabinett zur Anhörung freigegeben. [Information](#)

3. Fachtagung: Begegnung mit süchtigen Klienten – Workshop „Straffälligenhilfe und Sucht“ vom 08.-09.04.2016 in Hamburg

Der Fachtag "Begegnung mit süchtigen Klienten" wird gemeinsam von den fünf Verbänden DGSP, BGT, BAG W, DBSH und DBH in Hamburg durchgeführt. Der erste Tag beschäftigt sich mit Fragen rund um den Lebensbereich des Wohnens. Die am zweiten Veranstaltungstag stattfindenden Intensivworkshops wie "Straffälligenhilfe und Sucht" bieten Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit, ihr fachspezifisches Wissen zu vertiefen und mehr Handlungssicherheit im Umgang mit Suchtkranken zu gewinnen.

[Information](#)

4. BGH-Rechtsprechung zur Bewährungsprognose vom 19.01.2016

In dem vom BGH am 19.01.2016 entschiedenen Fall (4 StR 521/15) wird nochmals klargestellt, dass keine Reue und fehlende Unrechtseinsicht des Angeklagten (damit auch Schweigen des Angeklagten) nicht zu seinem Nachteil gewertet werden und folglich nicht zu einer Bewährungsversagung führen darf.

[Information](#)

5. Neuer Armutsbericht 2016 des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes

Der Paritätische Gesamtverband hat kürzlich seinen neuen Bericht zur Armutsentwicklung in Deutschland veröffentlicht. Nach dem aktuellen Bericht des Paritätischen hat sich die Armut in Deutschland kaum verändert. 2014 seien insgesamt 15,4 Prozent bzw. 12,5 Millionen Menschen in Deutschland arm gewesen. Große Unterschiede lassen sich zwischen den einzelnen Bundesländern feststellen. [Information](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Daniel Wolter](#)

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>

<http://www.projekt-lotse.de/>

<http://www.toa-servicebuero.de/>

<http://www.bewhi.de/>

DBH-Bundestagung

<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag

<http://www.bewaehrungshilfe.net/>

Übergangsmanagement

<http://www.uebergm.de/>

Deutscher Präventionstag

<http://www.praeventionstag.de/>